

Ausstechen

Beitrag von „danmar“ vom 21. August 2021, 08:54

Hallo

ich habe gestern wieder mal das Hybriden Buch durch geblättert .dabei ist mir austechen aufgefallen

[Kindelt oder sprosst die Pflanze nicht von selbst ,kann man sie durch Ausstechen des Scheitels dazu zwingen .](#)

was bedeutet das würde mich über eine Antwort freuen

Ig maria

Beitrag von „RNAUC57“ vom 21. August 2021, 09:51

[Zitat von danmar](#)

Hallo

ich habe gestern wieder mal das Hybriden Buch durch geblättert .dabei ist mir austechen aufgefallen

[Kindelt oder sprosst die Pflanze nicht von selbst ,kann man sie durch Ausstechen des Scheitels dazu zwingen .](#)

was bedeutet das würde mich über eine Antwort freuen

Ig mari

Alles anzeigen

look my post multiplizieren Sunny

Beitrag von „danmar“ vom 21. August 2021, 12:14

but what do you mean, can you explain this to me please

Beitrag von „RNAUC57“ vom 21. August 2021, 12:19

[Zitat von danmar](#)

but what do you mean, can you explain this to me please

Wenn Sie eine Pflanze reproduzieren möchten, die normalerweise keine basalen Saugnäpfe produziert, fahren Sie mit dem Schneiden fort. normalerweise wird etwa die Hälfte der Pflanze entfernt ... der Schnitt wird mit Holzkohlestaub desinfiziert und nach etwa zehn Tagen sehen Sie neue Pflanzen aus dem im Koffer belassenen Schnittteil sprießen. Wenn die Saugnäpfe gewachsen sind, können Sie sie verwurzeln oder veredeln und erhalten Klone der Mutterpflanze.

Beitrag von „myoho07“ vom 21. August 2021, 12:45

Hallo Maria,

eine Beschädigung des Scheitels (Hauptwachstumsstelle) führt meist dazu, dass die Pflanze an der Stelle nicht mehr wachsen kann. Also verlegt die das Wachstum meist auf umliegende Areolen. Manchmal wird der Scheitel durch Sonnenbrand beschädigt, dann gibt es Kindel. Wie der Scheitel zerstört wird, spielt keine Rolle, fast sicher führt es zu Kindeln. Finde das aber keine schöne Methode, die Pflanze sieht dann nicht mehr schön aus.

Ich selber tue mich auch schwer, das selber zu tun. "Kopf" abschneiden und neu bewurzeln oder zu pflanzen, den Stumpf stehen lassen und warten, der treibt dann meist zuverlässig Kindel ist meiner Meinung nach die "schönere" Methode.

Beitrag von „danmar“ vom 21. August 2021, 15:10

hallo

danke euch beiden nun habe ich es begriffen. Wünsche euch ein schönes Wochenende.

Ig Maria

Beitrag von „Thomas“ vom 21. August 2021, 15:38

Das seh ich genauso wie du, Siegfried. Einfach den Scheitel zerstören finde ich schon direkt barbarisch.

Kopfsteckling abschneiden und dann den Rest als Vermehrungsstumpf nutzen ist für mein Empfinden wesentlich eleganter und eventuell kann man ja aus dem zukünftigen Vermehrungsstumpf sogar noch Material für Areolenpflanzungen gewinnen. Ich finde das bringt wesentlich mehr.

Beitrag von „Pieks“ vom 21. August 2021, 15:56

Ich hatte früher Sulcorebutien von einem tschechischen Händler erworben, der hatte so manchen Scheitel einfach dick mit 10-Sekundenkleber überzogen. Das sah nicht ganz so gräßlich aus, hatte aber die gewünschte Wirkung der Kindelbildung.

Beitrag von „Stachelbär“ vom 23. August 2021, 06:50

Zitat von Thomas

Das seh ich genauso wie du, Siegfried. Einfach den Scheitel zerstören finde ich schon direkt barbarisch.

Kopfsteckling abschneiden und dann den Rest als Vermehrungstumpf nutzen ist für mein Empfinden wesentlich eleganter und eventuell kann man ja aus dem zukünftigen Vermehrungstumpf sogar noch Material für Areolenpfröpfungen gewinnen. Ich finde das bringt wesentlich mehr.

Hallo zusammen!

Wenn man vom verbleibenden Vermehrungstumpf Areolen zur weiteren Vermehrung schneiden möchte empfehle ich diese nicht direkt nach dem Schnitt vom Kopfsteckling zu machen.

Ich bestreue die frische Schnittstelle mit Holzkohlepulver und lasse sie gut abtrocknen. Nach 2x gießen mit den anderen Hybriden aktiviert das Wachstum die Areolen die austreiben möchten.

Bei diesen Areolen sind die Leitbündel deutlich dicker und die prallen Stücke lassen sich leichter entnehmen.

Diese bereits zum Kindeln aktivierten Areolen treiben sehr schnell aus und sehr oft erscheinen

mehrere Kindel an mehreren Areolen gleichzeitig.

Einzel- oder Doppelareolen sind daher am besten geeignet anstelle von mehrreihigen Rippenstücken.

Ich nenne diese Methode "verfeinerte Areolenpfropfung" da man damit Areolen schneller Vermehren kann.

Gruß,

Walter